

NordKrim

Norddeutscher Kriminologischer Gesprächskreis

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, dass Sie sich dafür entschieden haben, an der Fachtagung des Norddeutschen Kriminologischen Gesprächskreises 2016 an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Güstrow teilzunehmen.

Im Folgenden möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen zukommen lassen. **Bitte füllen Sie den angefügten Fragebogen aus und senden ihn uns unter der unten genannten E-Mail-Adresse bis zum 10. Mai 2016 zurück!**

Ab 13:00 Uhr können Sie sich im Organisationsbüro anmelden. Planen Sie Ihre Ankunft bitte so, dass Sie genügend Zeit haben, sich anzumelden, Ihre Zimmerschlüssel im Service-Zentrum abzuholen und eventuell ein Mittagessen zu sich zu nehmen, bevor die Tagung beginnt (die dortige Mensa hat Mittags von 11:30 bis 13:30 geöffnet).

Die Tagung beginnt am Donnerstag, den 19. Mai um 13:30 Uhr im Raum 128 mit einer Begrüßung durch den Verwaltungsleiter, Herrn Dr. Metzger, der stellvertretend für die Direktorin Frau Dr. Rauchert zu den Gästen sprechen wird. Anschließend werden die neue Schießhalle und das Einsatz-Trainings-Centrum besichtigt. Daraufhin folgen die ersten Vorträge des Tages. Den detaillierten Ablauf entnehmen Sie bitte dem als Anhang beigefügten Programm.

Räumlichkeiten

Das Organisationsbüro wird von den Praktikanten Kirsten Balcerzak und Alexander Gabber geleitet. Es befindet sich im Raum 137 im Hauptgebäude der Fachhochschule. Bei Fragen und Problemen können Sie jederzeit das Org.Büro telefonisch unter **0384 / 283 224** oder per E-Mail unter **praktikant-kfd2@fh-guestrow.de** erreichen.

Alle notwendigen Informationen für die Tagung erhalten Sie dann nochmal bei Ihrer Ankunft im Org.Büro. Dort entrichten Sie bitte auch den Beitrag für den Grillabend. Dieser beläuft sich auf eine Summe zwischen 5 -10 Euro je nach Teilnehmeranzahl. Bitte haben Sie das Geld passend dabei.

Vom Haupteingang der Fachhochschule aus sind sowohl das Organisationsbüro sowie auch der Tagungsraum 128 ausgeschildert, so dass Sie den Weg schnell finden können. Direkt im Eingangsbereich befindet sich das Servicezentrum, wo Sie ihre Zimmerschlüssel erhalten. Im Falle eines verlängerten Aufenthalts steht Ihnen der Pförtner stellvertretend für die Wohnheimverwaltung als Ansprechpartner zur Verfügung. Dort können Sie Ihren Schlüssel problemlos abholen bzw. abgeben.

Unterkunft & Bezahlung

Sie beziehen, je nachdem für welches Zimmer Sie sich angemeldet haben, ein Doppelzimmer alleine oder zusammen mit der von Ihnen angegebenen Person. Die Einzelbelegung kostet 25,- € / Nacht und die Doppelbelegung pro Person 17,50 € / Nacht.

Über die Unterkunftskosten wird seitens der FH ein Gebührenbescheid erlassen werden, der nach der Tagung verschickt wird. Zu diesem Zweck müssten Sie uns bitte Ihre aktuelle Anschrift mitteilen. Bitte geben Sie uns ebenfalls Ihr genaues An- und Abreisedatum an.

Mensa

Die Mensa bietet Ihnen Donnerstag und Freitag mittags jeweils 4 Gerichte zur Wahl an, morgens und abends gibt es ein Buffet. Die Preise liegen bei jedem Gericht zwischen 3 - 4 Euro und werden von Ihnen direkt an der Mensakasse bezahlt.

Am Samstag besteht bei ausreichender Teilnehmerzahl die Möglichkeit, ebenfalls ein Frühstück und ein Mittagessen einzunehmen. ***Dafür müssten Sie sich jedoch verbindlich bei uns anmelden.***

Exkursionen & Grillabend

Am Donnerstag, den 19.5. haben Sie die Möglichkeit, an einer Besichtigung der neuen Schießhalle und des Trainings-Einsatz-Centrums an der FH teilzunehmen.

Am Freitag, den 20.5. haben Sie die Gelegenheit, entweder die JVA in Bützow (Gruppe 1) oder die Klinik für forensische Psychiatrie in Rostock (Gruppe 2) zu besichtigen. Wenn Sie an einer der beiden Exkursionen teilnehmen möchten, nennen Sie uns bitte ihre Wahl. Das Ganze ist selbstverständlich kostenfrei. Aber beachten Sie bitte Folgendes bei ihrer Entscheidung:

Bei dem geplanten Aufenthalt in der JVA werden Sie auf Insassen treffen, die zum Teil lebenslange Haftstrafen abzusitzen haben. Eine entsprechend negative Haltung einiger Häftlinge gegenüber Außenstehenden kann daher nicht ausgeschlossen werden. Folglich muss mit Beleidigungen und Anzüglichkeiten gerechnet werden. Namens des Anstaltsleiters möchten wir daher darauf hinweisen, eventuelle Beleidigungen nicht zur Anzeige zu bringen.

Nach der Rückkehr zur Fachhochschule findet der geplante Grillabend statt.

Falls Sie an diesem teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte dafür ebenfalls an. Der dafür zu entrichtende Preis liegt zwischen 5 und 10 Euro. Einen genauen Betrag können wir erst festlegen, wenn bekannt ist wie viele Personen am Grillabend teilnehmen werden. Im Preis inbegriffen sind verschiedene Salate sowie Würstchen und ein Stück Fleisch, wobei Sie vorab die Auswahl zwischen einem Schweine- oder Hähnchenbruststeak haben. Getränke sind leider nicht mit eingeschlossen, können jedoch problemlos im nahegelegenen Supermarkt gekauft und mitgebracht werden.

Präsentationen

Wir bitten alle Vortragenden, ihre Präsentationen auf einem mobilen Speichergerät (USB Stick o.Ä.) mitzubringen. Des Weiteren senden Sie bitte ihre (ggf. aktualisierten) Abstracts an Herrn Dr. Enzmann und Frau Balcerzak. Bedenken Sie bitte, dass für jeden Vortrag mit Diskussionsrunde nur eine halbe Stunde eingeplant werden konnte. Halten Sie bitte auch aus Rücksicht auf die nachfolgenden Referentinnen und Referenten die vorgesehene Zeit ein.

Anfahrt

Die Fachhochschule befindet sich in der Goldberger Straße 12-13 in 18273 Güstrow, siehe <http://www.fh-guestrow.de/hochschule/campus/anfahrt.php> . Es sind genügend Parkplätze vorhanden.

Eine Bushaltestelle ist ca. 5 – 10 Minuten fußläufig entfernt und heißt: Weinbergstraße I oder Weinbergstraße II. Die Linie 201 Richtung Bauhof fährt in regelmäßigen Abständen vom Bahnhof Güstrow zur Weinbergstraße und wieder zurück. Die genauen Abfahrtszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage http://www.rebus.de/index.php?p=ln_gue.htm .

Kontakt

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an die Leiter des Organisationsbüros:

Kirsten Balcerzak oder Alexander Gabber

Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Tel.: 03843 / 283224
Email: praktikant-kfd2@fh-guestrow.de

Veranstalter

Veranstalter ist der Kriminologische Forschungsdienst für den Strafvollzug Mecklenburg-Vorpommern an der FHÖVPR M-V in Zusammenarbeit mit der Universität Hamburg.

Volker Bieschke

Regierungsdirektor
Leiter des Kriminologischen Forschungsdienstes der FHÖVPR M-V
Goldberger Straße 12-13
18273 Güstrow
Tel.: 03843 / 283226
Email: v.bieschke@fh-guestrow.de

Dirk Enzmann

Universität Hamburg
Institut für Kriminalwissenschaften
Rothenbaumchaussee 33
20148 Hamburg
Tel.: 040 / 428387498
Email: dirk.enzmann@uni-hamburg.de

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen **bis zum 10 Mai 2016** an praktikant-kfd2@fh-guestrow.de

Name:	
Aktuelle Wohnanschrift:	
Übernachtungszeitraum:	Anreisedatum: Abreisedatum:
Einzelbelegung:	Ja: Nein:
Doppelbelegung:	Ja, mit: Nein:
Exkursion:	Ja, welche Gruppe: Nein:
Teilnahme am Grillabend: (verbindliche Anmeldung) ➔ Schweinefleisch ➔ Hähnchenfleisch	Ja: Nein: Ja: Nein: Ja: Nein:
Frühstück Samstag, 21.05.2016 (verbindliche Anmeldung)	Ja: Nein:
Mittagessen Samstag, 21.05.2016 (verbindliche Anmeldung)	Ja: Nein:
Sonstige Bemerkungen:	

Programm NordKrim 2016

Donnerstag, 19.05.2016

13:00 **Registrierung im Organisationsbüro**

13:30 **Begrüßung**
(Stefan Metzger, Volker Bieschke)

14:00 **Besichtigung des Einsatz-Trainings-Centrums und der Schießanlage**

Vorträge und Diskussionen 1

15:00 **Begleitende Evaluation der Sozialtherapeutischen Abteilung (SothA) in der Jugendanstalt Neustrelitz**
(Volker Bieschke, Kriminologischer Forschungsdienst der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Mecklenburg-Vorpommern)

15:30 **Strafrechtliche Rückfälligkeit nach Entlassung aus der forensischen Psychiatrie gemäß § 64 StGB in Mecklenburg-Vorpommern**
(Christina Maaß, Universität Rostock)

16:00 **Abbruchsprädiktoren stationärer Suchtmitteltherapien gem. § 35 BtMG. Evaluation eines intramuralen Therapievorbereitungsprogramms**
(Ulrike Häßler, Kriminologischer Dienst Celle)

Vorträge und Diskussionen 2

17:00 **Die Crystal Meth Epidemie an der Ostgrenze Deutschlands**
(Harald Beier, Universität zu Köln)

17:30 **Exploration der latenten Struktur von kriminellem Verhalten anhand des dimensional-kategorialen Spektrums**
(Florian Kaiser, Universität Münster)

18:00 – 19:00: **Abendbüffet**

Freitag, 20.05.2016

Ab 08:00: **Frühstücksbüffet**

Vorträge und Diskussionen 3

09:00 **Opferschutzrichtlinie und Opferrechtsreformgesetz: Handlungsbedarf für Polizei und Justiz**
(Andrea Schwarz, Universität Duisburg-Essen)

09:30 **Wohnungseinbruch: Wer wird verdächtigt und wer verurteilt?**
(Arne Dreißigacker & Gina Rosa Wollinger, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen, Hannover)

10:00 **Dunkelfeldstudie M-V: Vorstellung eines Forschungsprojekts des LKA M-V in Zusammenarbeit der FHöVPR und der Universität Greifswald**
(Peter Balschmiter, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Mecklenburg-Vorpommern)

Vorträge und Diskussionen 4

11:00 **Täter-Opfer-Überschneidung – Konzept einer Dissertation über den Zusammenhang von Viktimisierung und Delinquenz**
(Anke Erdmann, Universität Bielefeld)

11:30 **Repeat Victimization – Eine Analyse am Beispiel von Mobbing mit Hilfe der International Self-Report Delinquency Study 2 (ISRD-2)**
(Judith Hauber, LKA Hamburg, Ramona Kay, Kath. Universität Eichstätt & Elisa Wallwaey, MPI Freiburg)

12:00 **Situational-Action-Theory: Ein Beispiel international vergleichender Theorieprüfung mit Daten des ISRD3-Projekts**
(Ilka Kammigan, Universität Hamburg)

Exkursionen

14:00 **Gruppe 1: Exkursion zur JVA Bützow**

14:00 **Gruppe 2: Exkursion zur Fachklinik Forensik, Rostock**

Ab 18:00: **Grillabend**

Samstag, 21.05.2016

Ab 08:00: **Frühstücksbüffet**

Vorträge und Diskussionen 5

09:00 **Risikomanagement der Korruption (RiKo): Korruptionsprävention in den Kommunalverwaltungen mit Blick auf die Kooperation mit Ermittlungsbehörden**
(Daniela Trunk, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

09:30 **Risikomanagement der Korruption aus der Perspektive von Unternehmen, Kommunen und Polizei (RiKo)**
(Kristin Huf, Deutsche Hochschule für Polizei, Münster)

10:00 **Interorganisationale Zusammenarbeit staatlicher Ermittlungsbehörden und privatwirtschaftlicher Akteure bei Korruptionsprävention und -repression**
(Sigrid Hiller, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)

Vorträge und Diskussionen 6

11:00 **Zukunftsvorstellungen und Integrationsbereitschaft von Arbeitsmigranten und Flüchtlingen – Ergebnisse einer quantitativen Befragung aus Niedersachsen**
(Stephanie Fleischer & Dominic Kudlacek, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen, Hannover)

11:30 **Familiale Erziehung und jugendliches Problemverhalten: Die Bedeutung elterlicher Zuwendung und Gewalt unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Effekte**
(Laura Beckmann & Marie-Christine Bergmann, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen, Hannover)

12:00 **Hilfe statt Strafe? – Strafverfolgung bei Anzeigen wegen elterlicher Gewalt gegen Kinder**
(Monika Haug, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen, Hannover)

Ab 12:30: **Abschlussrunde** (Mittagessen ist möglich)